

J. Eberspächer
 GmbH & Co.
 Eberspächerstr. 24
 D - 73730 Esslingen

Telefon (zentral)
 (0711) 939 - 00
 Telefax
 (0711) 939 - 0500

www.eberspaecher.de

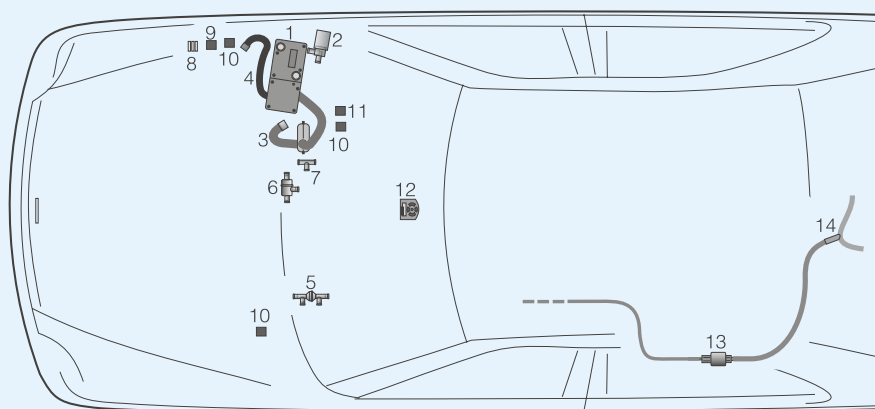
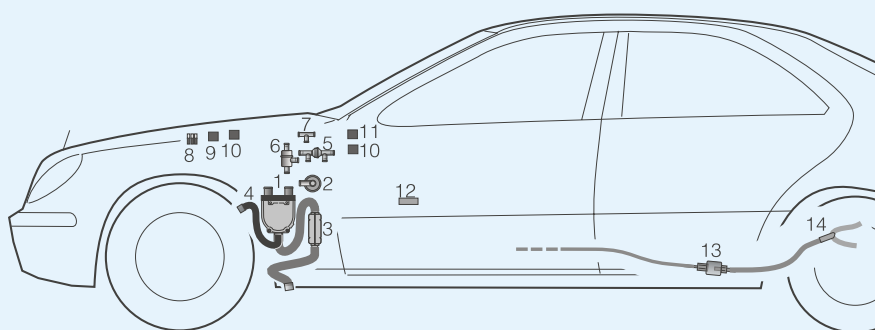
HYDRONIC B 5 W S in Mercedes-Benz, S-Klasse

Baujahr 1999 / mit Klimaautomatik / mit Navigationssystem

3,2 l Hubraum, 165 kW, V 6

4,3 l Hubraum, 205 kW, V 8

5,0 l Hubraum, 225 kW, V 8



Einbauplatz

Die *HYDRONIC B 5 W S* wird auf der rechten Fahrzeugseite, im Radlauf hinter der Radlaufverkleidung an der A-Säule befestigt.

Bitte beachten !

Dieser Einbauvorschlag ist für das auf der Titelseite beschriebene Fahrzeug unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche gültig.

Das Heizgerät muss von einer vom Hersteller zugelassenen Fachwerkstatt eingebaut werden.

Je nach Ausführung bzw. Änderungszustand des Fahrzeuges können sich Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag ergeben. Der Einbauer hat dies vor dem Einbau zu prüfen und gegebenenfalls die Abweichungen gegenüber diesem Einbauvorschlag zu berücksichtigen.

Ergänzend zu diesem Einbauvorschlag ist die Technische Beschreibung und Einbauanweisung sowie die Betriebsanweisung des Heizgerätes zu beachten.

- 1 *HYDRONIC B 5 W S*
- 2 Wasserpumpe
- 3 Abgasrohr mit Abgasschalldämpfer
- 4 Verbrennungsluftschlauch
- 5 Rückschlagventil
- 6 Thermostat
- 7 T-Stück für Wasserkreislauf
- 8 Sicherungshalter
- 9 Gebläserelais
- 10 Relais
- 11 Spannungsteiler
- 12 Mini-Uhr
- 13 Dosierpumpe
- 14 Brennstoffentnahme

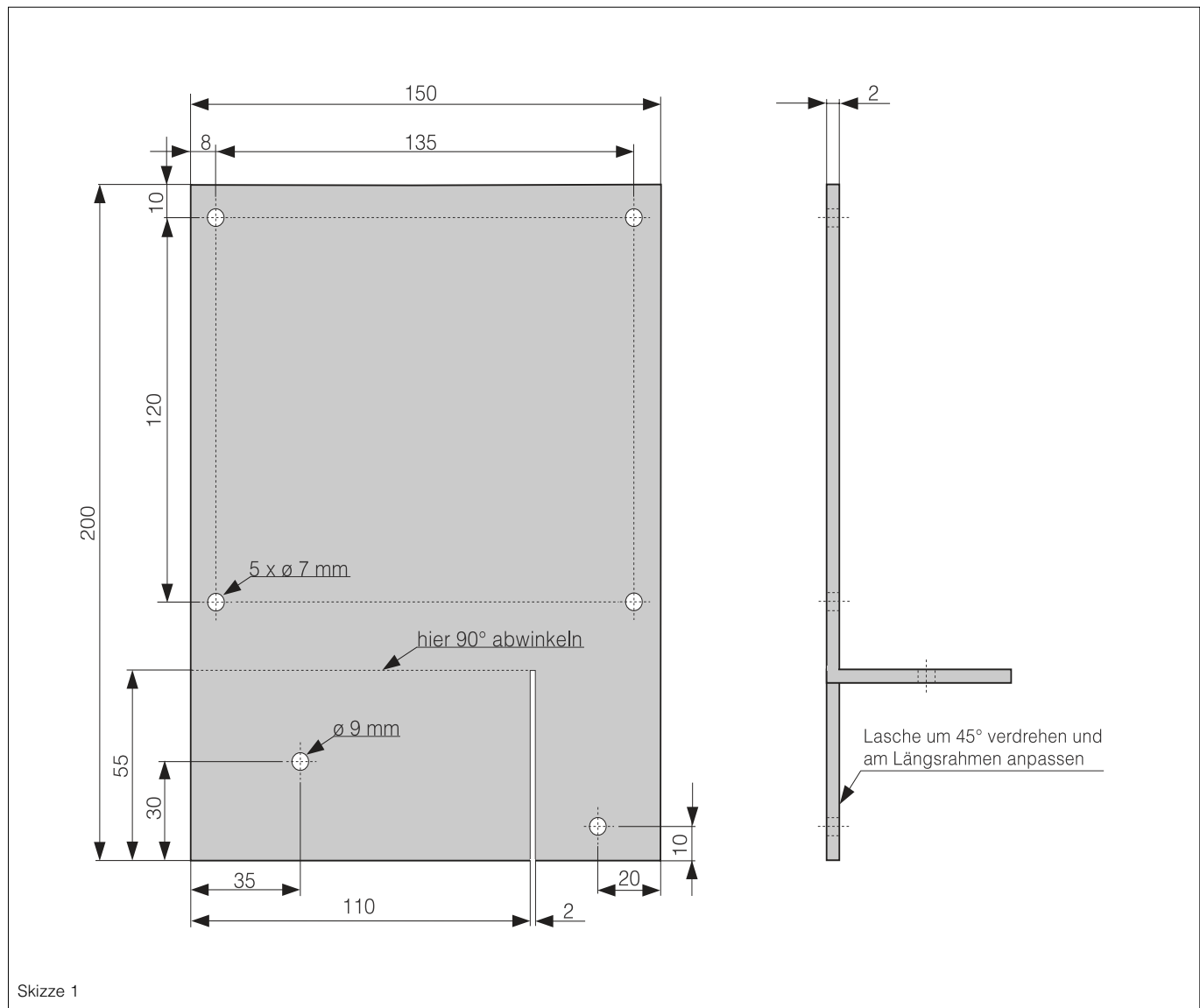
Zum Einbau erforderliche Teile

	Bestell Nr.		Bestell Nr.
1 HYDRONIC B 5 W S als Komplett Paket	20 1786 05 00 00	1 Spannungsteiler	20 1645 89 31 00
		12 Steckhülsen	206 53 020
		2 Relais, 12 Volt	203 00 065
1 Komfort-Einbausatz	24 0132 00 00 00	2 Stecksocket	203 00 085
1 Mini-Uhr	22 1000 31 31 00		
1 Wasserschlauch, \varnothing 18 mm	20 1645 80 00 01	zusätzlich erforderliches MB-Teil	MB-Bestell Nr.
1 Winkelstück	20 1348 03 00 04	1 Kraftstoffleitung (Saugleitung)	A 220 476 2775

Vor dem Einbau

- Batterie abklemmen
- Kühlwasser ablassen
- rechte, vordere Radhausverkleidung (hinteres Teil) ausbauen
- Scheibenwischer mit Motor ausbauen
- Windlaufverkleidung ausbauen
- linken und rechten Sicherungskasten in der Zentralelektrik freilegen
- Verkleidungen im Beifahrerfußraum abbauen
- untere Abdeckung der Kraftstoffpumpe abbauen

Winkelhalter anfertigen (siehe Skizze 1)



Winkelhalter vormontieren (siehe Bild 1 und 2)

Den Gerätehalter - aus dem Einbausatz - ohne Gummipuffer am selbstangefertigten Winkelhalter vormontieren.

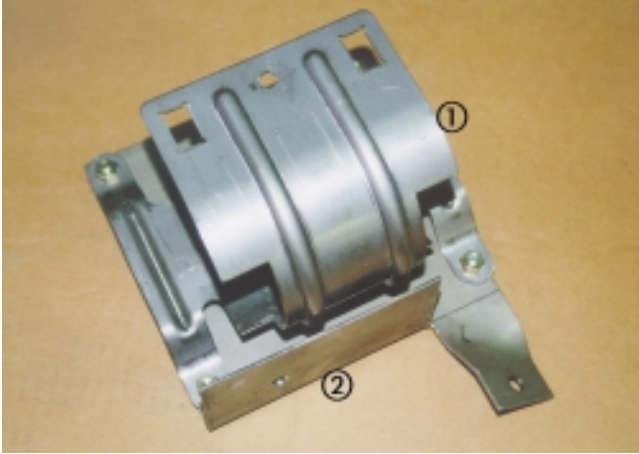


Bild 1

- ① Gerätehalter - aus dem Einbausatz
- ② Winkelhalter

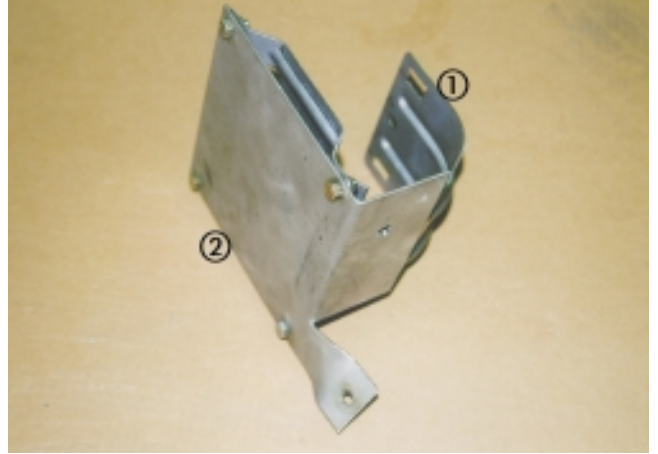


Bild 2

- ① Gerätehalter - aus dem Einbausatz
- ② Winkelhalter

Den vormontierten Winkelalter befestigen

(siehe Bild 3 und 4)

Am rechten Karosserieholm den Plastikstopfen aus der Gewindebohrung M8 entfernen.

Den Winkelhalter an der Gewindebohrung M8 anlegen, die Befestigungslasche am Längsrahmen anpassen und eine Befestigungsbohrung $\varnothing 9$ mm markieren.

Die Befestigungsbohrung $\varnothing 9$ mm in den Längsrahmen bohren und eine Einziehmutter $\varnothing 6$ mm einsetzen.

Den vormontierten Winkelhalter, ohne Gummipuffer an beiden Befestigungspunkten befestigen.

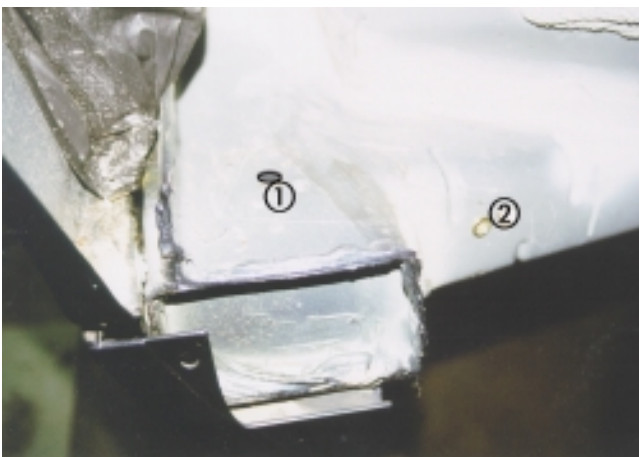


Bild 3

- ① Gewindebohrung M8
- ② Befestigungsbohrung $\varnothing 9$ mm mit Einziehmutter $\varnothing 6$ mm



Bild 4

- ① Winkelhalter mit montiertem Gerätehalter - aus dem Einbausatz

Wasserkreislauf (siehe Bild 9 - 11 und Skizze 2)

Die Wasserpumpe mit einem kurzen Schlauchwinkel an der *HYDRONIC* befestigen.

Oberhalb der *HYDRONIC*, in der Scheibenwischerwanne das perforierte Dreiecksblech entfernen.

An den Kanten der Dreiecksöffnung einen Kantenschutz anbringen.

Wasserschlauch von der *HYDRONIC* und von der Wasserpumpe durch die Dreiecksöffnung in die Scheibenwischerwanne verlegen.

Wasservorlaufschlauch vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher auf der linken Fahrzeugseite, in der Scheibenwischerwanne trennen und das Rückschlagventil einsetzen.

Wasserrücklaufschlauch vom Fahrzeugmotor zum Wärmetauscher auf der rechten Fahrzeugseite, in der Scheibenwischerwanne trennen und das T-Stück einsetzen.

Thermostat und Wasserschläuche - wie im Bild und in der Skizze gezeigt - in den Wasserkreislauf einbinden und mit Schlauchschellen befestigen.

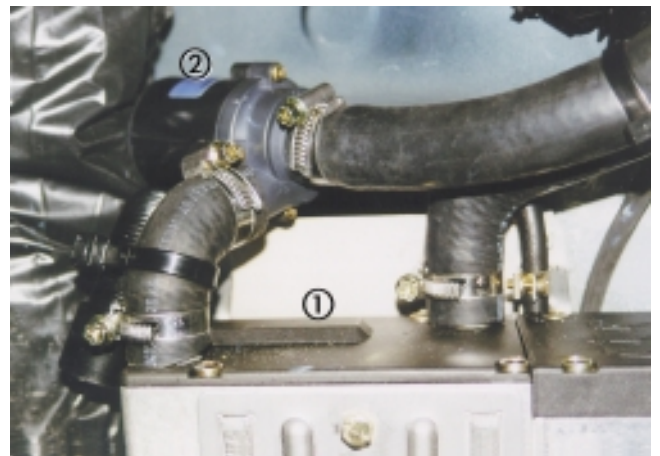


Bild 9

- ① *HYDRONIC*
- ② Wasserpumpe

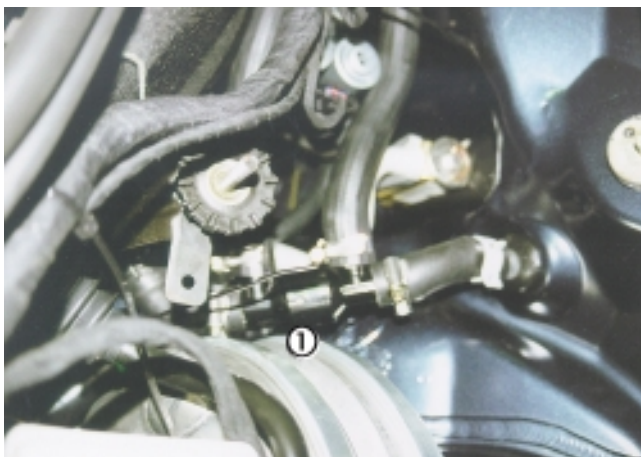


Bild 10

- ① Rückschlagventil

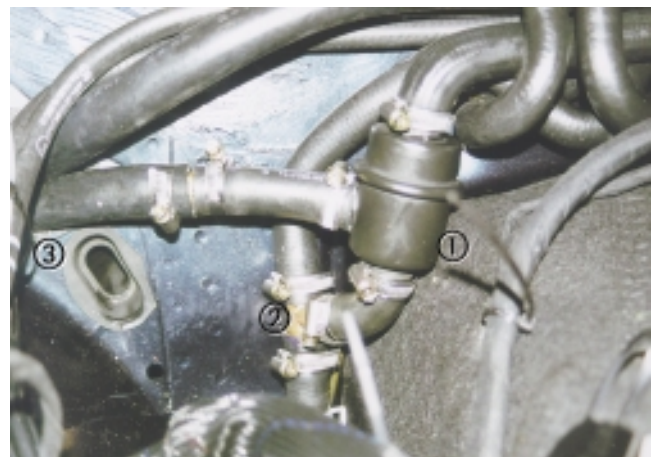
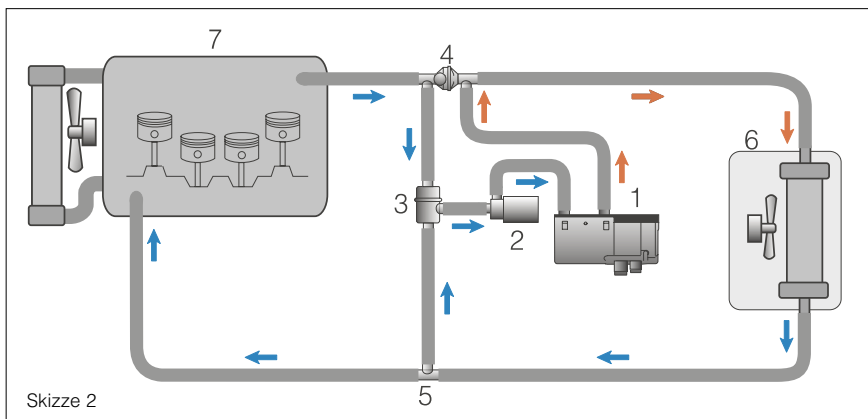


Bild 11

- ① Thermostat
- ② T-Stück
- ③ Dreiecksöffnung



Skizze 2

- ① *HYDRONIC*
- ② Wasserpumpe
- ③ Thermostat
- ④ Rückschlagventil
- ⑤ T-Stück
- ⑥ Fahrzeugwärmetauscher
- ⑦ Fahrzeugmotor

Wichtig !

Wasserschläuche der *HYDRONIC* vor dem endgültigen Anschließen am Wasserkreislauf des Fahrzeuges mit Kühlflüssigkeit befüllen.

Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Wasserschläuche gegen Scheuern schützen.

Brennstoffversorgung

Kraftstoffleitung (Saugleitung) ausbauen

Die Kraftstoffleitung (Saugleitung) zwischen Kraftstofftank und Kraftstoffpumpe ausbauen und durch die neue Kraftstoffleitung mit einem Abzweig zur Dosierpumpe ersetzen.

Dosierpumpe befestigen (siehe Bild 12)

Die Dosierpumpe zwischen Kraftstoffpumpe und dem linken Längsträger mit einem Winkelhalter, einem Gummipuffer und einer Befestigungsschelle am Fahrzeugboden befestigen.

Kraftstoffleitungen verlegen

Saugleitung, Kraftstoffschlauch $\varnothing 5 \times 3$ vom Abzweig in der Kraftstoffleitung zur Dosierpumpe verlegen und anschließen.

Druckleitung, Kraftstoffrohr, $\varnothing 4 \times 1,25$ zusammen mit dem Kabelstrang „Dosierpumpe“ von der Dosierpumpe entlang den fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungen zur *HYDRONIC* verlegen

Druckleitung mit Verbindungsschläuchen, $\varnothing 3,5 \times 3$ an der Dosierpumpe und an der *HYDRONIC* anschließen. Kabelstrang „Dosierpumpe“ am Kabelbaum und an der Dosierpumpe anschließen.

Druckleitung und Kabelstrang „Dosierpumpe“ an geeigneten Stellen am Fahrzeug mit Kabelbändern befestigen.



Bild 12

- ① Dosierpumpe
- ② Saugleitung

Wichtig !

Sämtliche Schlauchverbindungen mit Schlauchschellen sichern.

Bei der Verlegung von Kraftstoffleitungen unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeugteilen achten.

Elektrik

Sicherungshalter und Gebläserelais montieren (siehe Bild 13)

Kabelbaum an der *HYDRONIC* anschließen.

Den Sicherungshalter und den Stecksockel für das Gebläserelais mit einem Doppelwinkel in der Scheibenwischerwanne befestigen.

Gebläserelais in den Stecksockel einsetzen.

Pluskabel über den Sicherungshalter zur Batterie verlegen und anschließen.

Minuskabel an der Batterie anschließen.

Kabelstrang "Bedienung" und die Kabel für die Gebläseansteuerung durch die rechte Sicherungsbox in den Fahrzeuginnenraum verlegen.

Wichtig !

Bei der Verlegung der Kabelstränge unbedingt auf genügend Abstand zu heißen Fahrzeugteilen achten. Kabelstränge mit Kabelbändern an geeigneten Stellen befestigen.

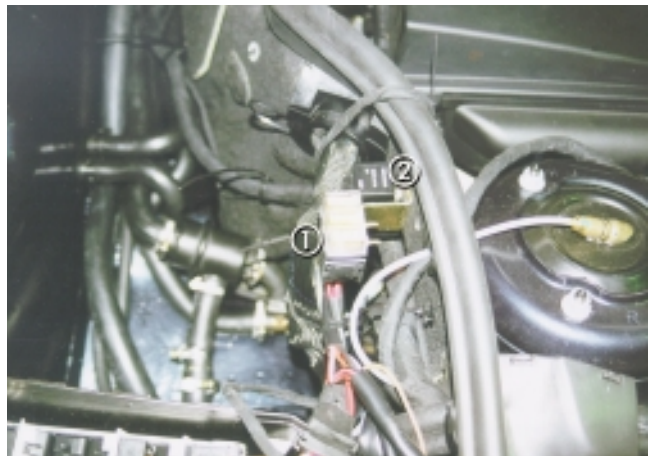


Bild 13

- ① Sicherungshalter (3-fach)
- ② Gebläserelais

Gebläseansteuerung (siehe Bild 14, 15 und Skizze 3)

Für die Ansteuerung des Fahrzeuggebläses ist zusätzlich ein Spannungsteiler und zwei Relais erforderlich. Der Spannungsteiler und das Relais 2.5.7 a werden an der Stütze der Abdeckung im Beifahrerfußraum befestigt.

Das Relais 2.5.7 b wird in die linke Sicherungsbox eingesetzt. Die Verdrahtung entsprechend dem Schaltplan ausführen.

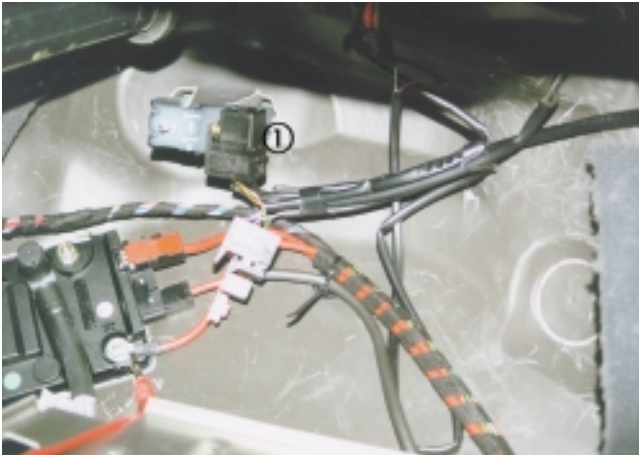


Bild 14
① Relais 2.5.7 a

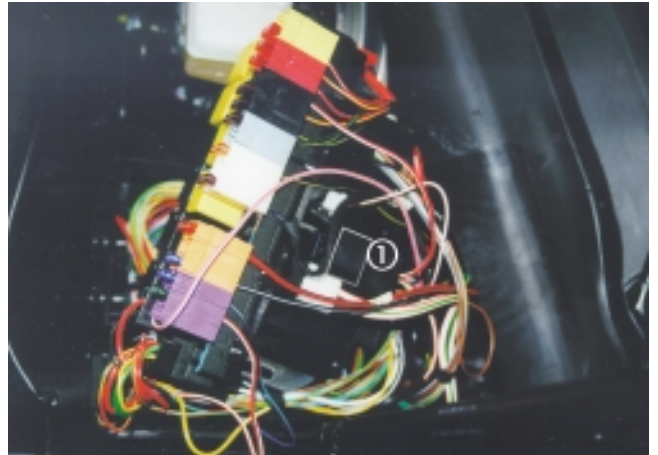
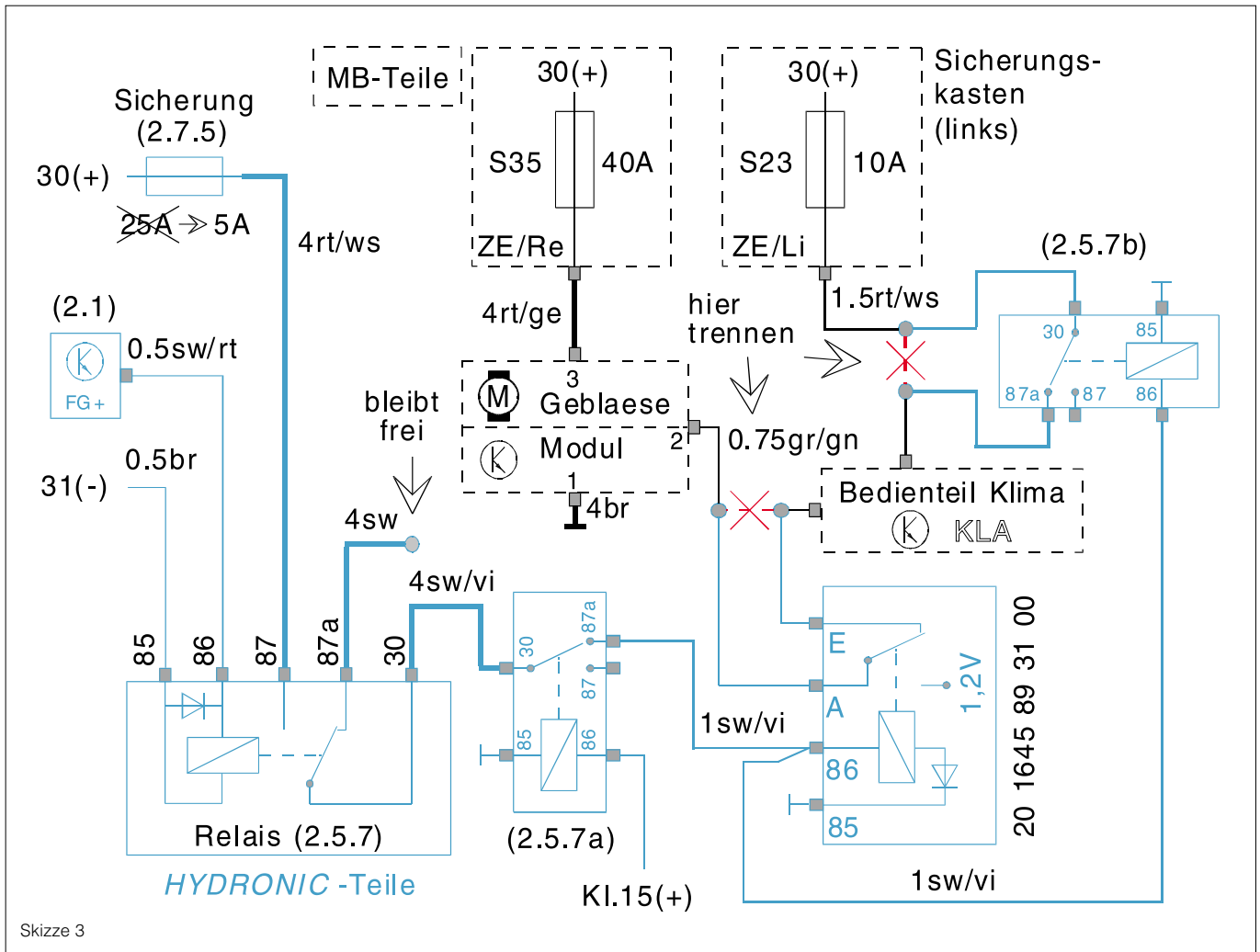


Bild 15
① Relais 2.5.7 b

Schaltplan - Gebläseansteuerung



Bedienelemente

Mini - Uhr einbauen (siehe Bild 16)

Die Mini - Uhr auf der Mittelkonsole, links vor dem Schalthebel befestigen.
Kabelstrang zur Mini - Uhr verlegen und anschließen.

- ① Mini - Uhr



Bild 16

Nach der Montage

Batterie anschließen.
Alle abgebauten Teile wieder montieren.
Entlüften des Kühlwassersystems.
Bitte beachten Sie auch die Angaben des Fahrzeugherstellers zur Befüllung und Entlüftung des Wasserkreislaufes.
Wasserkreislauf auf Dichtheit prüfen.
Behördliche Vorschriften und Sicherheitshinweise in der Technischen Beschreibung beachten.